

Deutschland-Tirschenreuth: Bautischlerei-Einbauarbeiten
OJ S 208/2023 27/10/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: LRA Tirschenreuth
Postanschrift: Mähringer Str. 7
Ort: Tirschenreuth
NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth
Postleitzahl: 95643
Land: Deutschland
E-Mail: c.brunner@bpm-gmbh.de
Telefon: +49 85619290921
Fax: +49 963188302
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.kreis-tir.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

444 - Sanierung Dreifachturnhalle Stiftland-Gymnasium Tirschenreuth - Gewerk: 1211-001
Prallwände
Referenznummer der Bekanntmachung: 444

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45420000 Bautischlerei-Einbauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gewerk: 1211-001 Prallwände

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45421000 Bautischlerarbeiten, 45212225 Bau von Sporthallen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth

Hauptort der Ausführung: 95643 Tirschenreuth

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

ca. 212 m2 Flächenelastische Prallwand

ca. 131,50 m2 Flächenelastische Unterkonstruktion

ca. 131,50 m2 Akustikdämmung

ca. 131,50 m2 Wandverkleidung aus Birkenस्पerrholz mit CPL-Beschichtung

5 Stck Geräteraumtore

2 Stck Sporthallenaußentüren

9 Stck Sporthalleninnentüren teilweise mit Brandschutzanforderung T 30 RS

1 Stck Regieraumdoppelfenster Ballwurfsicher und F 30

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2023/S 144-459273](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

444 - Sanierung Dreifachturnhalle Stiftland-Gymnasium Tirschenreuth - Gewerk: 1211-001
Prallwände

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Sämtliche Fragen zum Vergabeverfahren sind ausschließlich über die Vergabepattform www.staatsanzeiger-eservices.de elektronisch einzureichen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend

gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;

Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf

der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag

ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Tirschenreuth

Postanschrift: Mähringer Str. 7

Ort: Tirschenreuth

Postleitzahl: 95643

Land: Deutschland

E-Mail: martin.thoma@tirschenreuth.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
23/10/2023